



Liebe Eltern,

anbei findet Ihr einige Informationen bzgl. Kommunikation, geeigneter Ausrüstung, Windelfrei im Naturkindergarten und Essen für Euch und Eure Kinder.

KOMMUNIKATION IM NATURKINDERGARTEN:

Für unsere interne Kommunikation nutzen wir die **Signal App**. Diese ist datenschutzrechtlich zertifiziert und dient als wichtigster Kanal für kurzfristige Mitteilungen wie Notfallbetreuung, Sturmwarnungen u. ä. Wir bitten beide Elternteile, die kostenlose App zu installieren.

AUSRÜSTUNG IM NATURKINDERGARTEN:



Eigentum und Kleidung der Kinder bitte mit Namen versehen.



Tipps von Eltern für Eltern: Vieles findet man super gebraucht bei:

- den Kindersecondhandläden in der Nähe
- Flohmärkten im Kindi bei Veranstaltungen
- Kleiderflohmärkte der Gemeinden
- Flohmarkt Chatgruppen
- vinted
- eBay
- eBay Kleinanzeigen



Rucksack mit 10-14l Fassungsvermögen und eine Regenhülle für den Rucksack, empfehlenswert mit doppelter Schnalle (wie z.B. Deuter, da hier die ausgezogenen Kleidungsstücke gut transportiert werden können), Brustgurt



Wasserfeste Sitzunterlage



Ein Handtuch



Eine Trinkflasche *mit Ventilverschluss oder ähnlichem, damit keine Wespen eindringen können. Im Winter gerne eine Thermosflasche /-kanne. Die Becher von Thermosflaschen dienen prima als Handheizung und wärmen somit von innen und außen.



Im Sommer eure Kinder vor dem Kindergarten eincremen und eine eigene Sonnencreme mit hohem Lichtschuttfaktor mitgeben



Im Winter evtl. eine Kälteschutzcreme oder Lippenpflege einpacken



Bekleidung



Wir empfehlen allgemein eure Kinder im Zwiebellook anzuziehen. Die Kinder können sich so je nach empfinden und Aktivität im Wald selbständig an und ausziehen.

- Die 2 in 1 (3 in 1) Jacken sind sehr geschickt, da man die Jacken je nach Jahreszeit gut anpassen kann und so nicht für jede Jahreszeit eine extra Jacke braucht.
- bei warmen Wetter gerne dünne Shirts aus z.B. Baumwolle, Leinen, Hanf, Wolle/Seide,
- Im Sommer Arme und Beine zu bedecken, sowie die Kinder mit geschlossenem Schuhwerk und Socken zu bekleiden, kann zum Schutz vor Insekten- und Zeckenstichen sowie Dornen und Sträuchern beitragen. Bei warmen Wetter sind Pumphosen mit Bündchen zu empfehlen
- Bei regnerischem und matschigen Wetter sollen Kinder Kleidung tragen die sie vor Nässe schützt.
- Die Matsch- oder Regenosen sollten wasserdicht und möglichst atmungsaktiv sein, am besten mit Gummibund, für schnelleres an und ausziehen. Bei Latzhosen den Latz bitte über die Jacke ziehen, so können die Kinder schneller auf die Toilette gehen. Darunter können Strümpfe oder Strumpfhosen getragen werden.
- Schuhe in denen die Füße warm und trocken bleiben.
- Im Winter gerne Winterstiefel. Tipp: herausnehmbare Innenschuhe trocknen im Winter schneller und halten warm
- bei Kaltem Wetter haben sich Wolle/Seide Shirts oder Thermokleidung als unterste Schicht bewährt.



Toll gegen Zecken sind Bündchen an den Ärmeln und den Hosenbeinen oder Socken über die Hose ziehen.



Kopfbedeckung

- bei warmem Wetter einen Sonnenhut, luftige Mütze, Basecap oder Kopftuch, Hüte und Mützen mit Nackenschutz sind sehr von Vorteil und bewahren vor Sonnenbrand und Zecken.
- bei kaltem Wetter eine warme Mütze, Schlupfmütze / Buff (Schal und Mütze in einem, so werden Kältebrücken v.a. am Hals vermieden, ein Schal mit offenen Enden kann eine Gefahrenquelle beim Klettern ect. darstellen)



Handschuhe

- mit langem, großzügig geschnittenem Schaft (z.B. Buddelhandschuhe), welcher über die Jacke gezogen werden kann (z.B. Finkid Pakkanem, Jako-o), so wird die Kältebrücke an den Handgelenken vermieden
- bei kaltem Wetter: Woll- oder Fleecehandschuhe



- Evtl. Stulpen (können auch unter die Handschuhe gezogen werden), wärmt zusätzlich bei den Mahlzeiten, und die Kinder haben trotzdem die Finger frei
- im Winter zweites Paar im Rucksack falls ein Paar nass wird, wichtig hier: Wasserdicht, atmungsaktiv (an den Händen wird beim „Arbeiten“ viel geschwitzt
- Bitte gebt euren Kindern nur Fingerhandschuhe mit, wenn es diese gut selber anziehen kann.

WINDELFREI IM NATURKINDERGARTEN

Unser Naturkindergarten-Alltag findet hauptsächlich draußen statt - im Wald auf Wiesen und an wechselnden Orten in der Natur. Die Kinder erleben hier täglich Natur, Bewegung und Gemeinschaft.

Im Wald stehen uns nur begrenzte Möglichkeiten zum Wickeln zur Verfügung, und das Betreuungspersonal kann dies im Gruppengeschehen nur sehr eingeschränkt leisten.

Damit der Alltag für Alle gut gelingen kann, wünschen wir uns, dass Kinder beim Eintritt möglichst trocken bzw. windelfrei sind. Für Kinder die dauerhaft Windeln benötigen, können im Rahmen unseres Waldpädagogischen Konzeptes erst betreut werden, wenn sie tagsüber trocken sind. Natürlich wissen wir, dass jedes Kind sein eigenes Tempo in der Entwicklung hat. Im Gespräch mit dem pädagogischen Personal können mit den Eltern gemeinsame Einzelfalllösungen besprochen werden.

Zugleich spielt der bewusste Umgang mit unserer Umwelt in unserem Konzept eine große Rolle. Ein windelfreier Kindergartenalltag hilft dabei, Müll zu vermeiden und Ressourcen zu schonen - ein wichtiger Beitrag zum Schutz unserer Natur. Einwegwindeln benötigen zwischen 500-800 Jahre um sich zu zersetzen bzw. sich zu Mikroplastik zu zerteilen und verschwinden somit zu diesem Zeitpunkt auch noch nicht ganz. Auch im Sinne einer naturnahen und bindungsorientierten Entwicklung orientieren wir uns an vielen Erkenntnissen aus der Familienforschung, wie beispielsweise im Artgerecht Projekt.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier: www.artgerecht-projekt.de

Bei Fragen oder Unsicherheiten sprechen Sie uns gerne an - Wir geben gerne Tipps oder helfen eine Lösung zu finden, um den Start Ihres Kindes in unserem Kindergarten reibungslos zu ermöglichen.



ESSEN IM NATURKINDERGARTEN

Uns ist es wichtig, dass die Kinder gesund essen. Darum sollte den Kindern eine Brotzeit ohne Süßigkeiten oder Zucker eingepackt werden, im Sommer locken Süßigkeiten zudem Wespen an. Thermolunchboxen bieten die Möglichkeit den Kindern in der kalten Jahreszeit eine warme Mahlzeit/Suppe mitzugeben (z.B. Primus); Isotrinkbehälter für Tee ect.; wenn es dann in die Minusgrade geht, kann wasserhaltiges Obst gefrieren, hier kann auf Trockenobst umgestiegen werden. Eine gute Basis für einen vitalen Kindergarten tag bieten zum Beispiel:

- 🍁 Brot
- 🍁 Obst
- 🍁 Gemüse
- 🍁 Nüsse
- 🍁 Trockenobst (vor allem wenn es in die Minusgrade geht, kann wasserhaltiges Obst gefrieren)
- 🍁 Im Winter empfiehlt es sich ein warmes Getränk in einem Isotrinkbehälter mit zu geben.
- 🍁 Thermolunchboxen bieten die Möglichkeit Kindern eine warme Mahlzeit/Suppe mitzugeben (z.B. Primus)
- 🍁 Keine leicht verderblichen Lebensmittel mitgeben
- 🍁 Tipp: Eine Vesperdose aus Edelstahl ist sehr robust und langlebig.

Herzliche Grüße

Euer Wildkitzteam